

Die musikalischste Maus der Welt

Mozarts Zauberflöte: Sabine Maria Schoeneich kreiert neue Hörspielreihe für Kinder und entführt in die Welt der Klassik

RELLINGEN Die klitzekleine Maus mit dem weißen Schnäuzchen wohnt im größten Opernhaus der Welt. Eines Tages flüchtet sich Schnäuzchen in das Schallloch einer alten, verstaubten Geige. Dabei plumpst sie direkt zu Wolfgang Amadeus Mozart. Er ist damit beschäftigt, in Wien die Zauberflöte zu komponieren. Mit „Schnäuzchen und die Zauberflöte“ hat die Rellinger Kinderbuchautorin Sabine Maria Schoeneich eine neue musikalische Hörspielreihe voller Herzblut auf den Markt gebracht.

„Der Produzent von Schnäuzchen hatte mich aufgefordert, irgendetwas mit Musik zu schreiben und so habe ich den neuen Stoff entwickelt“, berichtet die Schauspielerin, Sängerin und Regisseurin. Zahlreiche Kinder aus der Region kennen bereits die von ihr verfassten Kinderbücher „Das Häuschen Irgendwo“ sowie „Das Häuschen-Irgendwo-und-Don-Pedro-Lago“.

Ausbildung für klassischen Gesang

Wie entsteht die Oper? Was sind Kompositionen? Das eineinhalb Stunden dauernde Hörspiel entführt Kinder wie Erwachsene mit viel Witz in die Welt der klassischen Musik. Bei der musikalischen Grundwissen vermittelnden Geschichte handelt es sich um eine Mischung aus Historie und



Beim neuen Hörspiel von Sabine Maria Schoeneich lernen die Kinder Mozarts Musik und sein größtes Meisterwerk „Die Zauberflöte“ spielerisch kennen. HEIDERHOFF

Fiktion. Während des Hörspiels singt die in Weimar und Dresden für klassischen Gesang ausgebildete Schoeneich selbst einzelne Opernparts. „Mozart hat mich bereits mein ganzes Leben begleitet“, freut sich Schoeneich.

Die Rellingerin zeigt beim Vorhaben die ganze Bandbreite ihrer Kreativität. Sie ist nicht nur Autorin, sondern zugleich Erzählerin – und gibt der Haselmaus ihre Stimme.

Das Stück spielt auf zwei Ebenen. Zum einen geht es darum, was Schnäuzchen er-

lebt, zum anderen verinnerlichen die Hörer die Handlung von Mozarts Oper „Die Zauberflöte“. Die Kinder lernen beim Zuhören auf spielerische Weise die Welt der klassischen Musik mit ihren Komponisten kennen.

Die Qualität der neuen Reihe mit der laut der Autorin „musikalischsten Maus der Welt“ ist dabei geeignet, ein Nachfolger des Little-Amadeus-Projekts zu werden. „Die Kleinsten und Unscheinbarsten – wie mein Held Schnäuzchen – verbringen oft die größten Taten“, kommentiert die Autorin ih-

re Hauptfigur. Das Hörspiel handle von sozialen Themen unserer Zeit. „Schnäuzchen steht für Andersartigkeit und ist gerade in Zeiten von Migration und Heimatlosigkeit hochaktuell“, so die Autorin. Sie ist derweil schon wieder dabei, neue Klassik-Folgen mit der Haselmaus zu produzieren.

Mitwirkende des Hörspiels sind das SAP-Sinfonieorchester unter Leitung der Chefdirigentin Johanna Weitkamp. Die Klavierparts übernahm die Pinneberger Pianistin und Klavierpädagogin Simone Anders. Der Ti-

telsong mit Potenzial zum Ohrwurm stammt aus der Feder des Hamburger Komponisten und Autors Jan Radermacher. Der Schauspieler Dirk André Steuer spricht in der Geschichte den Emanuel Schikaneder. Der in Hannover lebende Künstler Steuer spielte in Fernsehproduktionen mit – wie in den Filmen „Unter anderen Umständen“ und „Das Jahr null“.

Schnäuzchen und die Zauberflöte ist der Beginn einer neuen Hörspielreihe für Kinder. Die Hörprobe gibt es im Internet. *Frauke Heiderhoff*

➤schnaeuzchens-abenteuer.de



Hat das Zeug zum Klassiker.